



Sitzungsprotokoll des FSR Jura Uni Potsdam

Protokollant: Jette Dahlmeier

Datum: 13.11.2024

Beginn: 16:08 Uhr

Ende: 17:22 Uhr

Sitzungsort: 3.07.0.08

Anwesend: Emilie Yon, Amon Borchert, Jette Dahlmeier, Franz Seidel, Maja Isabell Kiese Wetter, Fritjof Klingenberg, Alien Kanbar, Ole Ewerbeck, Friederike Flämig (kam später dazu), Timo Vonderau, Alexander Eibl

Abwesend: Lukas Machens, Younes Alimoradian, Lene Schmidt, Rouven Haupt

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
2. Halloween Rückblick
3. Crashkurs Tarik
4. Vertretung Vefa
5. Nächste Projekte (Strafrechtskino, Glühwein, Bierball, Weihnachtsvorlesung)
6. Beschlüsse
7. Sonstiges (Team Event)

Nr.	Betreff	Verantwortlicher
1	Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit	Amon/Emilie

Begrüßung durch Amon Borchert.

Die Beschlussfähigkeit wird durch die Anwesenheit von 8 (acht) stimmberechtigten Mitgliedern um 16:08 Uhr festgestellt.

Die Tagesordnung wird nicht erweitert und nicht geändert.

2	Halloween Rückblick	Amon/Emilie
---	---------------------	-------------

Wir haben eine Menge positives Feedback erhalten und freuen uns über die Rückmeldungen. Besonders erfreulich ist, dass uns die Hochschulleitung ebenfalls sehr positives Feedback gegeben hat. Die Halloween-Party war ein voller Erfolg!

3	Crashkurs Tarik	Alien
---	-----------------	-------

Tarik plant, an der Universität Crashkurse zur Vorbereitung auf die Zwischenprüfungen anzubieten und dabei mit dem FSR zusammenzuarbeiten. Die Kurse sollen an Wochenenden stattfinden und sind für das Semesterende vorgesehen.

Die Idee umfasst:

- Eine kostenlose Einführungs- bzw. Vorstellungsveranstaltung, die an der Universität Potsdam stattfinden soll.
- Kostenpflichtige Crashkurse, die über etwa acht Stunden am Wochenende dauern und außerhalb der Universität stattfinden werden.

Unsere Aufgabe wäre es, Werbung für diese Veranstaltungen zu machen. Zuvor möchten wir jedoch mit dem Dekan klären, wie er externe Crashkurse bewertet. Wir wollen die Zusammenarbeit ablehnen.

Parallel dazu möchten wir unsere AG-Leiter ansprechen, um herauszufinden, ob sie bereit wären, selbst Crashkurse für die Zwischenprüfungen am Semesterende zu organisieren.

4	Vertretung Vefa	Emilie/Ole
---	-----------------	------------

Emilie erkundigt sich nach dem zeitlichen Aufwand für die VEFA-Vertretung und bietet Ole die Möglichkeit an, eine Stellvertretung zu bestimmen. Es wird vorgeschlagen, dass Rouven die Rolle des Stellvertreters übernehmen könnte. Da Rouven nicht anwesend ist, wird er im Nachgang um seine Zustimmung gebeten.

5	Nächste Projekte	Franz, Emilie
---	------------------	---------------

Strafrechtsskino (Franz):

Das Strafrechtsskino ist für den 26.11.2024 von 18 bis 21 Uhr geplant. Jonas Brüder hat sich bereit erklärt, die Moderation der Veranstaltung zu übernehmen. Die Teilnahme soll ausschließlich mit vorheriger Anmeldung möglich sein, und die Veranstaltung wird als Privatveranstaltung organisiert. Es ist geplant, Popcorn anzubieten, was mit Kosten verbunden sein wird. Das Popcorn soll in Tüten verkauft werden (voraussichtlich für 1 Euro pro Tüte). Als Veranstaltungsort ist derzeit H06 vorgesehen, der genaue Film steht allerdings noch nicht fest.

Bier (Emilie):

Das aktuell vorhandene Bier hat ein Ablaufdatum im Februar. Wir überlegen, vor diesem Zeitpunkt eine Veranstaltung zu organisieren, um die Bestände sinnvoll zu nutzen.

Weihnachtsvorlesung (Emilie):

Ein Termin für die Weihnachtsvorlesung steht noch nicht fest, und bisher konnte noch kein Professor gefunden werden, der sie halten würde. Es ist daher unklar, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Younes und Lukas wurden mit der Organisation beauftragt und kümmern sich um weitere Schritte. Als vorläufiger Termin ist der 02.12.2024 angedacht.

6	Beschlüsse	/
---	------------	---

Keine Beschlüsse.

7	Sonstiges	Verschiedene
---	-----------	--------------

Verbesserung des Universitäts-Repetitoriums (Isabell):

Der FSR setzt sich dafür ein, das Repetitorium an der Universität zu optimieren. Aktuell stehen den Studierenden hauptsächlich Folien und Vertiefungsfälle zur Verfügung. Wir möchten zusätzliche Materialien, wie Dokumente mit Schemata und weitere Skripte, einführen, um die Vorbereitung zu erleichtern. Ziel ist es, das Uni-Rep insgesamt attraktiver und effektiver zu gestalten. Der Dekan hat bereits signalisiert, dass das Budget für das Repetitorium erhöht wurde und die Universität selbst Verbesserungen plant. Darüber hinaus streben wir an, einen umfassenden Examensplan zu etablieren, der über die semesterweise Planung hinausgeht.

Organisation der Anmeldung zur Schwerpunktbereichsprüfung (Isabell):

Studierende haben die mangelhafte Organisation der Anmeldung zur Schwerpunktbereichsprüfung kritisiert. Wir möchten dieses Problem mit dem Studienbüro besprechen und eine Verbesserung der Abläufe erreichen.

Vorstellung der Schwerpunktbereiche (Isabell):

Wir planen, eine zentrale Veranstaltung einzuführen, in der alle Schwerpunktbereiche vorgestellt werden. Diese könnte entweder in Präsenz oder per Zoom stattfinden. Zusätzlich soll geprüft werden, ob bestehende Vorstellungsvideos verbessert werden können.

Vortrag und Unterstützung durch Dombert (Timo):*

Dombert hat Interesse bekundet, Ende November oder Anfang Dezember einen Vortrag zu halten. Zudem bietet die Kanzlei an, kostenlose Klausurenblöcke zur Verfügung zu stellen. Sie sind auch offen für Sponsoring-Anfragen, beispielsweise für die Bereitstellung von Trikots für die CT.

gez.

Jette Dahlmeier

gen.

Emilie Yon